

# Die heilige Lucia und der Lichterkranz



## BILD 1

Lucia wurde um das Jahr 286 in Syrakus, einem kleinen Dorf auf der Insel Sizilien, geboren. Ihr Vater, ein wohlhabender römischer Bürger, war schon früh verstorben. So wuchs Lucia bei ihrer Mutter Eutychia auf.



## BILD 2

Lucia hatte schon als kleines Kind von Jesus gehört. Seine Liebe zu den Menschen beeindruckte sie so sehr, dass sie bereits als Kind den Wunsch hatte, ganz für ihren Glauben an Jesus zu leben. Von diesem Wunsch erzählte Lucia niemanden, sondern bewahrte ihn fest in ihrem Herzen. Dort wurde ihr Wunsch im Laufe der Jahre immer stärker.



## BILD 3

Lucia wuchs zu einer wunderschönen jungen Frau heran. Ihre Mutter Eutychia beschloss, Lucia mit einem heidnischen jungen Mann zu verheiraten. „Heidnisch“ bedeutet: Er glaubte nicht an den christlichen Gott. Lucia aber weigerte sich zu heiraten. Ihre Mutter redete auf sie ein und versuchte sie umzustimmen. Doch Lucia blieb ihrem Wunsch treu, nur für Jesus zu leben – heiraten wollte sie nicht.



## BILD 4

Da geschah es, dass ihre Mutter schwer erkrankte. Lucia drängte sie dazu, auf eine Wallfahrt zu gehen. Bei einer Wallfahrt macht man sich auf den Weg zu einem heiligen Ort, um Gott für etwas zu bitten, zum Beispiel für seine Gesundheit. Deshalb dachte Lucia, das würde ihrer Mutter helfen. Erst wollte Eutychia von diesem Vorschlag nichts hören, doch schließlich machten sie sich beide auf den Weg.



## BILD 5

Tatsächlich wurde Eutychia wieder gesund. Und sie war so dankbar, dass sie Lucia ihren sehnlichsten Wunsch erfüllte: Sie durfte die Heirat absagen und konnte zurückgezogen im Dienste Jesu leben. Lucia freute sich sehr und dankte Gott dafür, dass sich die Mutter umentschieden hatte.



DOI BOSCO



DOI BOSCO



DOI BOSCO